Fotokopie

Protokoll

der Jahreshauptversammlung vom 27.11.1996

Ort:	Gaststätte „An der Eiche" Wisch
Beginn:	19.40 Uhr
Ende:	20.45 Uhr
Teilnehmer:	30 Mitglieder laut Liste 2 Pressevertreter

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Bericht des 1. Vorsitzenden und Aussprache
3. Bericht des Kassenwartes und Aussprache
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorstandswahlen gemäß Satzung
   - a. 1. Vorsitzender (bisher H. H. Buchholz)
   - b. 3. Vorsitzender (J. Böttger kandidiert nicht mehr)
   - c. Schriftführer (bisher H.-J. Wolters)
   - d. Beisitzer aus Schönberg (bisher Dr. S. Bressau)

   Wiederwahl ist zulässig.
7. Wahl von 2 Kassenprüfern
8. Verschiedenes

TOP 1 Herr Buchholz begrüßt die Anwesenden uns stellt Beschlußfähigkeit lt. Satzung fest.

TOP 2 Herr Buchholz berichtet zur Schönberger Mühle:
Die Anstrahlung der Mühle wird leider auch bis Weihnachten noch nicht fertiggestellt sein. Bis auf ein paar Detailarbeiten ist jedoch alles geregelt. Auch die Besitzverhältnisse sind geklärt, d.h. der Mühlenverein hat für sich im Grundbuch ein Verkaufsrecht eingetragen. Auf Anfrage aus der Versammlung nach dem optisch schlechten Zustand des Mühlenumfeldes (alte Flügel lagen dort und sonstiges Gerümpel) erklärt H. Buchholz, einen neuerlichen Versuch zu starten, den Mühlenbesitzer zur Säuberung des Grundstücks zu bewegen. Er weist jedoch darauf hin, daß die Entsorgung der alten Flügel erhebliche Kosten verursachen werden.

Herr Buchholz stellt mit Herrn Martin Pörksen vom Mühlenverein der Insel Amrum einen Ehrengast vor, der die Windmühle in Nebel beaufsichtigt und betreibt. Herr Pörksen berichtet kurz über seine Arbeit.

Herr U. Stoltenberg berichtet von der Krokauer Mühle:
Von März bis Oktober zählte das Mühlenteam ca. 2.500 Besucher. Der gemeinsame Mühlentag mit dem Bulldog-Club war ein voller Erfolg, ebenso der Besuch des Landrates mit Vertretern der Presse
An der Mühle selbst gab es nur kleine Reparaturen (Kettenspanner) und „technische Berichtigungen". Es sollen noch folgende Arbeiten in Angriff genommen werden: Malerarbeiten an den Flügeln und Beseitigung der Schwergängigkeit in der Kappendrehung. Herr Stoltenberg dankt den Mühlenteams (ca. 14 Mitglieder) aus Krokau, dem Landwirt J. Untiedt und dem Bäcker Jonsson aus Wisch für ihren Einsatz für die Mühle. Besonderen Dank in Form eines Blumenstraußes stattet er Frau Lisa Dohm ab.

TOP 3 Der Kassenwart C. Jonsson gibt seinen Kassenbericht. Er liegt als Anlage bei.

TOP 4 Herr Stelck gibt seinen Bericht als Kassenprüfer. Es gab keinerlei Beanstandungen.

TOP 5 Herr Stelck beantragt daher die Entlastung des Vorstandes. Sie wird bei eigener Enthaltung des Vorstandes einstimmig gewährt.

TOP 6 a) Herr Buchholz gibt den Vorsitz an den 2. Vors. Herrn Stoltenberg ab. Dieser führt die Wahl des 1. Vors. durch und schlägt Wiederwahl vor. Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, wird Herr H. H. Buchholz bei eigener Enthaltung einstimmig zum 1. Vors. wiedergewählt.

b) Herr Buchholz übernimmt wieder den Vorsitz und führt die weiteren Wahlen durch. Er würdigt dabei in kurzen Worten die Verdienste des scheidenden 3. Vors. J. Böttger. Das Abschiedsgeschenk war leider aus terminlichen Gründen nicht rechtzeitig eingetroffen und wird nachgereicht.
Nach Vorschlag und eigener Stimmenthaltung wird Herr H. Untiedt aus Barsbek zum neuen 3. Vors. einstimmig gewählt.

c) Auch die Wahl des Schriftführers H.-J. Wolters ergab bei eigener Enthaltung eine einstimmige Wiederwahl.

d) Ebenso einstimmig wird Herr Dr. Bressau als Beisitzer aus Schönberg wiedergewählt.
Alle vorstehenden Kandidaten nahmen die Wahl an.

TOP 7 Zu Kassenprüfern werden einstimmig gewählt:
Herr J. Schröder aus Schönberg und Frau v. Gellhorn aus Wisch. Herr Stelck bleibt noch ein Jahr im Amt.

TOP 8 a) Herr Buchholz dankt nochmals den scheidenden Amtsträgern J. Böttger u. Frau Rickert (Kassenprüfer) und allen Helfern -besonders den Mühlenteams - und Spendern. Er betont dabei die Wichtigkeit solcher Mitarbeit und hofft, auch bald jüngere Mitglieder und Helfer zu finden, um die Arbeit auch weiterhin gesichert zu wissen.

b) Feuerversicherung der Mühle:
Auf Anfrage erläutern Herr Buchholz und Herr C. Jonsson:
Die Versicherung ist an die Investitionssumme von DM 400.000,00 gebunden und wird mit einer Jahresprämie von DM 3.464,00 bedient. Herr Buchholz wird daraufhin von der Versammlung nach kurzer Diskussion beauftragt, die Versicherungen - auch Haftpflicht - neu zu verhandeln.

c) Herr Buchholz gibt bekannt, daß für die Mühle ein neuer größerer Staubsauger (Industrie-) angeschafft werden soll.

d) Herr J. Schröder dankt im Namen des Museumsvereins Schönberg für die gute Zusammenarbeit.

e) Herr C. Jonsson gibt bekannt:
Für Spenden bis zu DM 99,00 werden Spendenbescheinigungen nur noch auf Wunsch ausgestellt. Das Finanzamt erkennt bis zu dieser Summe die Kontoauszüge an.

f) Herr J. Arp erkundigt sich nach der Stakendorfer Mühle.
Herr Buchholz bestätigt einige Gespräche und machte eine evtl. Initiative des Vereins abhängig von vorhandenen Fremdmitteln.

Schriftführer
-H.J. Wolters-

1. Vorsitzender
-H. H. Buchholz-

3. Vorsitzender neu
Heinrich Untiedt
Seekamperedder 1
24217 Barsbek